

Lehrausschuss 10.12.2020 – Ergebnisprotokoll / Mitschrift

Präsenzsitzung im Hörsaal MS8-HS

Anfang: ca. 16.10 Uhr

- **TOP 1 – Bestätigung der Tagesordnung/** Eröffnung durch Prof. Girndt (Studiendekan)
 - kurze Begrüßung und direkter Start, aufgrund vieler zu besprechender Dinge muss geschaut werden, ob heute auf alle Themen im Detail eingegangen werden kann

- **TOP 2 – Aktuelle Entwicklungen durch Corona**
 - Prof. Girndt: bei Beratungen innerhalb des MFT wird auch deutlich, dass viele andere Standorte Präsenzlehre im hohen Maß bereits eingeschränkt haben - „die Front bröckle“
 - in der 2.KW gibt es aufgrund der Anordnung durch das Rektorat nur noch online Lehre, was zu Verschiebungen in allen Semestern führt
 - Frage durch Studierende:
Wie ist zu erklären, dass in wenigen Fällen Lehre in der 2.KW doch digital durchgeführt werden darf, wo es doch vorher hieß, dass dies aufgrund der Anerkennung durch das LPA nicht möglich wäre?
→ Antwort durch Fr. Schnitz:
Es war organisatorisch nicht möglich, die wenigen ausgewählten Termine sinnvoll zu verschieben, weshalb hier eine Ausnahme gemacht werden musste.
 - Prof. Girndt berichtet darüber hinaus, dass unsere Fakultät der neusten Empfehlung des Rektorats, schon in der kommenden Woche weitgehend auf digitale Lehre umzustellen, nicht folgen wird; die Umplanungen in der 2. KW des kommenden Jahres, waren bereits sehr schwierig; weshalb aufgrund des besonderen FFP2-Hygienekonzepts derzeit an der bestehenden Lehrplanung festgehalten wird
 - von Studierenden wurden weitere Probleme im Zusammenhang mit der Pandemiesituation angesprochen:
 - fehlende vertonte Mibi-Vorlesungen
 - fehlende vertonte Hygiene-Vorlesungen
→ das Studiendekanat hat aufgrund der hohen Belastung des Instituts hier die besondere Ausnahme gemacht, dass die hochgeladenen Folien unvertont bleiben dürfen
 - Hinweis und Beispiele für immer noch, aber schon viel weniger auftretende Räumlichkeitsprobleme (Lüften & Enge)
 - Hinweis auf mögliche Anerkennungsprobleme durch das LPA für das teilweise digitalisierte Bio-Praktikum
 - Probleme mit (Lehr)Krankenhäusern, die Studierenden für die kommende vorlesungsfreie Zeit bereits vereinbarte Pflegepraktika (& Famulaturen?) absagen
 - Verweis auf die abgesagte PJ-Lehre (z.B. Seminare)

- Thematisierung einheitlicher Verfahrensweisen und Anweisungen für alle Kliniken und Institute zum Umgang mit positiv getesteten Studierenden und Studierenden, die Kontakt zu positiven Getesteten hatten
→ SOP ist bereits beinahe fertiggestellt und wird demnächst rausgegeben
- Lob von Studierenden für die wöchentlichen Corona- Informationsaktualisierungen und allgemein verbesserte Kommunikation
- **TOP 3 – Logo Science Track**
 - Prof. Girndt stellt Logoentwurf von Prof. Wohlrab vor
 - Studierende stellen eingereichte Entwürfe von Studierenden vor
 - Beratungen über weiteres Vorgehen
 - allgemeine Begeisterung über die vielen guten Entwürfe
 - der endgültige Beschluss liegt in der Verantwortung des Fakultätsvorstands
 - soll eine Vorauswahl für diesen getroffen werden und wie soll diese erfolgen?
 - Fazit:
 - Mitglieder des Lehrausschusses schauen sich in Ruhe alle Logos vom Studiendekanat zusammengefasst nochmal bis zur nächsten Sitzung an und geben ihre Stimmen für drei Entwürfe ab, die drei Entwürfe mit den meisten Stimmen werden an den Fakultätsvorstand weitergegeben
- **TOP 4 – EKG Training**
 - Vorstellung durch Dr. Stoevesandt einer EKG-Lernsoftware, welche in Zusammenarbeit mit Prof. Heinroth begutachtet wurde
 - macht sehr ansprechenden Eindruck und umfasst sehr viele Möglichkeiten
 - insbesondere auch für die Facharztausbildung geeignet
 - ca. 20.000 € Jahresgebühr, was ungefähr in der Größenordnung der großen Lernplattformen liegt
 - UKH würde sich bei Kostenfinanzierung evtl. beteiligen
 - Diskussion
 - Abwägung Kosten / Nutzen, insbesondere Beteiligung des UKH's interessant
 - Vorschlag einer 2-jährigen Testphase mit anschließender strenger Evaluation
 - Kosten unverhältnismäßig hoch für einen kleinen Bereich
 - Ergebnis:
 - insgesamt verhaltene Begeisterung, insbesondere die Kosten werden für verhältnismäßig hochgesehen und das Budget könnte ggf. gewinnbringender eingesetzt werden
 - die Höhe der Beteiligung des UKHs sollte erst erkundet werden

- **TOP 5 – Etablierung AG NKLM, Benennung Vertreter der Fakultät**
 - Vorrede durch Prof. Girndt:
 - da der NKLM mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit „offiziell“ in die Approbationsordnung Einzug hält, muss diesem zukünftig deutlich mehr Beachtung geschenkt werden und deshalb schlägt er als Leiter für die neue AG NKLM die Proff. Delank und Thews vor
 - Diskussion
 - Vorschlag von Dr. Stoevesandt: Jahrgangsverantwortlicher, die nicht nur ihr eigenes Fach im Blick haben sollen, sondern insbesondere die Verquickung innerhalb eines Jahrgangs zu überblicken
 - Bitte der Studierenden, die Aufgaben der neuen AG noch einmal zu konkretisieren bzw. abzugrenzen zu einer späteren AG „neue Approbationsordnung“?
 - Erläuterung bleibt aus unserer Sicht eher schwammig...
 - **Etablierung der AG Vorklinik und Klinik zur Beschäftigung mit den schlechten M1/M2-Ergebnissen**
 - Vorstellung der geplanten Mitglieder durch Prof. Girndt, Fachschaftsvertreter sind auch vorgesehen
- **TOP 6 – Verschiedenes**
- **Studienordnung die 3. Wiederholungsmöglichkeit aller Scheinklausuren (Prof. Posern)**
 - Prof. Posern stellt offen die Möglichkeit der in der Studienordnung vorgesehen 3. Wiederholungsmöglichkeit in Frage?
 - Diskussion
 - derzeit kein Zeitpunkt (insbesondere nach diesen Coronasemestern diese Thematik zu diskutieren)
- **Referentenentwurf der Approbationsordnung**
 - Diskussion, in welcher Form und in wie weit die Fakultät Stellung zu den negativ gesehenen Punkten (insbesondere der zukünftig enorme Einfluss des IMPPs auf die praktisch-mündlichen Staatsexamina) nehmen soll
 - ein großes Hauptproblem wird übereinstimmend im enormen IMPP-Einflusszuwach auf die mündlich-praktischen Prüfungen gesehen
 - Angebot der Studierenden, die Synopse der Fakultät mit in die eigenen Diskussionen einzubeziehen
- **zuletzt auf der TO noch hinzugefügte Punkte:**
 - Arbeitsgruppen zum Umgang mit den schlechten IMPP-Ergebnissen
 - Studierendenverwaltungssoftware (bleibt offen)
 - Aktualisierung der Lernzielkataloge (siehe
 - Wissenschaftstrack (bleibt offen)

Ende: ca. 18.15 Uhr

Abgeleitete Arbeitsaufträge für Studierendenvertreter:

- Weitergabe der Logo-Entwürfe an das Studiendekanat zur Zusammenfassung

Elisabeth Ottlik und Paul Poethke, am 10.12.2020 (Fertiggestellt am 13.12.2020)